

HNO-ARZT



Dr. Hannes
SCHOBEL

Facharzt für Hals-,
Nasen- und
Ohrenheilkunde,
St. Pölten

*Ich wohne nahe eines
Großflughafens in der
Einflugschneise. Welche
Schäden sind für
meine Gesundheit zu
befürchten?*

A: Die möglichen Gesundheitsschäden durch Fluglärm, insbesondere in der Nacht, sind tatsächlich mannigfaltig.

Dabei geht es nicht nur um den gestörten Schlaf und erhöhten Stresspegel. Studien weisen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislaufkrankungen (vom Bluthochdruck bis zum Herzinfarkt) auf sowie ein erhöhtes Risiko,

einen Schlaganfall zu erleiden. Frauen erkranken auch häufiger an Depressionen.

Diese Gesundheitsschäden können schon bei relativ geringen Lautstärken von etwa 60 Dezibel auftreten. Das entspricht etwa der Lautstärke eines leisen Autos. Ein Verkehrsflugzeug verursacht eine Lautstärke von 120 Dezibel. Dabei wird jede Erhöhung der Dezibelzahl um 10 von unserem Ohr als Verdoppelung des Lärmes empfunden.

Besonders schädlich ist der Lärm zwischen drei und fünf Uhr in der Früh, weil der Schlaf um diese Zeit nicht mehr so tief ist und die Betroffenen daher einen erhöhten Stresspegel haben.